

Veranstaltungsort

Erbacher Hof
Greibenstraße 24-26
55116 Mainz

Tagungsleitung

Marita Ellenbürger
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Landesbüro Mainz
Politisches Bildungsforum
Rheinland-Pfalz
Mobil: 0170 / 4596061

Organisation

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politisches Bildungsforum
Rheinland-Pfalz
Landesbüro Mainz
Weißliliegasse 5
55116 Mainz
Telefon: 06131 / 20 16 930
Telefax: 06131 / 20 16 939
kas-rp@kas.de

Anfahrtsmöglichkeiten

Adresse und Anfahrtsbeschreibung unter
<http://www.ebh-mainz.de/>

Anmeldung

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung! Bitte melden Sie sich unbedingt schriftlich mit beiliegender Antwortkarte, per Fax oder per E-Mail verbindlich an. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung.

Tagungsbeitrag:

18€ (10€ für Schüler und Studenten)

inkl. Kaffee, Tee und Kuchen am Vormittag, Mittagsbuffet sowie Wein und Wasser um 13.30 Uhr.

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

Videos und Mitschnitte unserer Veranstaltung finden Sie unter:

www.kasmainz-youtube.de

www.kas.de



Konrad
Adenauer
Stiftung



Deutschland
Das nächste Kapitel



Konrad
Adenauer
Stiftung

**DEUTSCHLAND.
DAS NÄCHSTE KAPITEL**

**REGIERUNG OHNE VOLK?
WORAN UNSER POLITISCHES SYSTEM KRANKT.
ZUR POLITISCHEN KULTUR IN DEUTSCHLAND**

**EINLADUNG
ZUM POLITISCHEN SALON**

SAMSTAG | 9. JUNI 2018

10.00-13.30 UHR

ERBACHER HOF | KETTELER-SAAL | MAINZ



Deutschland
Das nächste Kapitel

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Konrad-Adenauer-Stiftung,

unlängst stellte Matthias Röbler, Präsident des Sächsischen Landtags, zur politischen Kultur in Deutschland fest: „Das mangelnde Vertrauen in Parteien hat sich teils zu einer Vertrauenskrise gegenüber dem Staat ausgewachsen – eine ernste Gefahr, die über gewöhnliche politische Unzufriedenheit hinausgeht.

Es waren die Banken- und Griechenland-Rettung sowie die Flüchtlingskrise, bei denen alle Parlamentsparteien die Rückkoppelung zu einem Teil der Bevölkerung versäumten. [...] Ein gewachsenes Misstrauen gegenüber Medien und die gezielte Diskreditierung ‚des Systems‘ durch radikale Populisten verschärften diese Entwicklung. Jedoch tragen die Volksparteien eine erhebliche Mitschuld. Zugleich können sie den Missstand auch aus eigener Kraft wieder beheben.“

Das hier beschriebene Misstrauen schlägt sich in einer stark gewandelten Gesprächskultur nieder, die sich zwischen einer Kultur der Empörung und Sprachlosigkeit bewegt.

Wir laden Sie ein, mit namhaften Vertretern der Medien und der Wissenschaft ins Gespräch zu kommen – es geht um nicht weniger als die Zukunft unserer Debattenkultur!

Auf Ihr Kommen freut sich



Karl-Heinz B. van Lier
Landesbeauftragter

PROGRAMM ZUM POLITISCHEN SALON

Begrüßung und Einführung

Karl-Heinz B. van Lier

Landesbeauftragter der
Konrad-Adenauer-Stiftung Rheinland-Pfalz

STATEMENTS ZUR ANAMNESE UND ZU KURATIVEN MASSNAHMEN

von

Roland Tichy

Vorsitzender der Ludwig-Erhard-Stiftung,
Herausgeber des Online-Magazins
"Tichys Einblick"

Robin Alexander

WELT-Korrespondent in Berlin,
Autor des Buches "Die Getriebenen"

Prof. Dr. Andreas Rödder

Professor für Neueste Geschichte,
Universität Mainz

Prof. Dr. Jürgen W. Falter

Senior Research Professor,
Universität Mainz

Dr. Hugo Müller-Vogg

Journalist, Buchautor und Publizist

Moderation:

Susanne Conrad,

ZDF-Fernsehjournalistin

Musikalische Begleitung:

Dr. Winfried Rathke